

	<p>Object: Trichterpokal mit militärischem Sujet</p> <p>Museum: Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg Am Grünen Gitter 2 14414 Potsdam 0331.96 94-0 info@spsg.de</p> <p>Collection: Glas</p> <p>Inventory number: XIII 1017</p>
--	---

## Description

Trichterpokal aus farblosem Glas, leicht ansteigender Fuß mit gefiederter Blattranke dekoriert, massiver Balusterschaft mit Luftblaseneinschlüssen, oben und unten geschnürt. Die trichterförmige Kupa mit Eisboden auf einer Ringscheibe. Auf der Wandung in Mattschnitt zwischen drei senkrechten Reihen aus je drei gebläkten großen Kugelungen die Darstellung von Kriegstrophäen unter dem brandenburgischen Adler, eines Fahmenträgers sowie eines Mannes mit Lanze, beide jeweils auf einem Landschaftssockel mit Bäumen. Der Mündungsrand ist mit einer Fiederblattranke verziert.

Vermutlich handelt es sich um ein Produkt aus Brandenburg oder aus Böhmen, woher von zwischen 1680 und 1700 zahlreiche ähnliche Trichterpokale aus dickwandigem Glas mit großformatigem Kugelschliff überliefert sind. Die schematische Ausführung des Dekors lässt nicht auf einen namhaften Glasschneider schließen. Möglicherweise stammt das Glas aus der Pinnower Manufaktur von Johann Lauer, die der Potsdamer Hütte um 1690 mit Kristallglas Konkurrenz machte und Hohlgläser zur Veredlung nach Berlin lieferte (Schmidt, Brandenburgische Gläser, 1914, S. 35, 112). Der Becher wurde 2003 im Kunsthandel erworben.

Verena Wasmuth

## Basic data

Material/Technique:	Glas, farblos, in Hilfsmodell geblasen, geformt, geschnitten, geschliffen
Measurements:	Hauptmaß: Höhe: 19.30 cm Durchmesser, Kupa: 11.80 cm

## Events

Created	When	1680-1700
	Who	Glashütte Pinnow
	Where	Margraviate of Brandenburg

## Keywords

- Eagle
- Glasschliff
- Glasschnitt
- Lance
- Standard-bearer
- Stemware
- Trichterpokal
- Trophy
- drum